



Hendrikje Schulze (Autor)

Zur Entwicklung von Schreibkompetenz im Kontext der Ausbildung berufsbezogener Selbstkonzepte bei Lernenden im Deutschunterricht der Sekundarstufe I

Entwicklung und Erprobung einer schreibdidaktischen Intervention im Kontext der Berufsorientierung



<https://cuvillier.de/de/shop/publications/6368>

Copyright:
Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentzsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen, Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: <https://cuvillier.de>

INHALTSVERZEICHNIS

ABBILDUNGSVERZEICHNIS	xi
TABELLENVERZEICHNIS	xiii
ZUSAMMENFASSUNG	xv
ABSTRACT	xix
1 EINLEITUNG: SCHREIBEN LERNEN – SCHREIBEND LERNEN	1
2 THEORETISCHER HINTERGRUND	5
2.1 Zur Modellierung von Schreibkompetenz	7
2.1.1 Pragmatische und linguistische Besonderheiten schriftlicher Sprachproduktion	7
2.1.2 Funktionen des Schreibens.....	10
2.1.3 Dimensionen des Schreibens	12
2.1.4 Annäherung an den allgemeinen Kompetenzbegriff.....	14
2.1.5 Arbeitsdefinition von Schreibkompetenz.....	17
2.1.6 Zusammenfassung.....	23
2.2 Zu Modellen der Textproduktion	24
2.2.1 Allgemeine Problemlösemodelle der Kognitionspsychologie	24
2.2.2 Zu kognitionspsychologisch orientierten Modellen der Textproduktion	27
2.2.3 Schreiben als schriftsprachliches Handeln.....	31
2.2.4 Zusammenfassung.....	34
2.3 Zu Modellen der Schreibentwicklung	35
2.3.1 Das Schreibentwicklungsmodell nach Bereiter (1980).....	35
2.3.2 Die Modelle der Wissensproduktion und Wissenstransformation nach Scardamalia und Bereiter (1987)	40
2.3.3 Zusammenfassung.....	44
2.4 Zur Entwicklung und Förderung von Schreibkompetenz in der Schule	45
2.4.1 Zur historischen Entwicklung schreibdidaktischer Konzeptionen.....	45
2.4.2 Zu Tendenzen der gegenwärtigen Schreibdidaktik	49
2.4.3 Ziele des Kompetenzbereichs <i>Schreiben</i> in den Bildungsstandards im Fach Deutsch für den Mittleren Schulabschluss.....	53
2.4.4 Das Schreiben initiieren – Zur Abgrenzung von Schreibanslässen, Schreibaufgaben und Schreibaufträgen.....	57
2.4.5 Zum Anforderungsniveau von Schreibaufgaben.....	61
2.4.6 Zusammenfassung.....	65

2.5 Schreiben im Kontext der Berufsorientierung.....	66
2.5.1 Motivation durch Berücksichtigung der Schülerinneninteressen	66
2.5.2 Die Entwicklungsaufgabe <i>Berufswahl</i> als motivierender Schreibanlass	69
2.5.3 Schreiben als Form des nach innen gerichteten berufsbezogenen Explorationsverhaltens im Berufsorientierungsprozess	74
2.5.4 Zusammenfassung.....	77
3 KONZEPTION DER SCHREIBDIDAKTISCHEN INTERVENTION.....	81
3.1 Ziele der Intervention und Spezifika der Zielgruppe.....	81
3.2 Grundlegende didaktische Gestaltungsprinzipien der Intervention.....	82
3.2.1 Integratives Vorgehen.....	82
3.2.2 Moderat-konstruktivistisches Vorgehen	83
3.2.3 Prozessorientiertes Vorgehen	86
3.3 Didaktisch-methodischer Aufbau der Intervention.....	87
3.3.1 Zum Einsatz von Produkt- und Prozessportfolios.....	88
3.3.2 Gegenüberstellung der in der Intervention zum Einsatz kommenden Schreibaufgaben.....	89
3.3.3 Phasen der Intervention.....	92
3.4 Zeitlicher Rahmen der Intervention	98
3.5 Zusammenfassung	98
4 FRAGESTELLUNG UND HYPOTHESEN.....	101
4.1 Zusammenfassung des Forschungsstandes	101
4.2 Fragestellungen zur Gesamteinschätzung der Intervention durch die beteiligten Akteursgruppen.....	103
4.3 Forschungsfragen und Forschungshypothesen.....	105
5 VORSTUDIE.....	113
5.1 Ziele.....	113
5.2 Methoden	114
5.2.1 Untersuchungsdesign	114
5.2.2 Beschreibung der Stichprobe	115
5.2.3 Rekrutierung der Schule und Durchführung.....	117
5.2.4 Messinstrumente	117
5.2.5 Datenauswertung.....	134
5.3 Ergebnisse.....	135
5.3.1 Gesamteinschätzung der Intervention durch die Schülerinnen.....	135
5.3.2 Gesamteinschätzung der Intervention durch die Lehrerinnen	141
5.3.3 Fragestellung 1: Auswirkungen auf die Textquantität.....	142
5.3.4 Fragestellung 2: Auswirkungen auf die Textqualität.....	143
5.3.5 Fragestellung 3: Auswirkungen auf das nach innen gerichtete berufsbezogene Explorationsverhalten	145

5.3.6 Fragestellung 4: Auswirkungen auf die Ausbildung des berufsbezogenen Selbstkonzeptes	146
5.3.7 Fragestellung 5: Wahrnehmung des Schreibens als Instrument der berufsbezogenen Selbstreflexion und Selbststeuerung	149
5.3.8 Schreibprozessbezogene Konstrukte.....	150
5.4 Diskussion	154
5.4.1 Diskussion der Gesamteinschätzung.....	154
5.4.2 Diskussion der Forschungsfragen	156
5.4.3 Schlussfolgerungen für die Konzeption der Hauptstudie.....	159
5.5 Zusammenfassung	161
6 HAUPTSTUDIE	163
6.1 Ziele	163
6.2 Methoden	164
6.2.1 Untersuchungsdesign	164
6.2.2 Beschreibung der Stichprobe	165
6.2.3 Rekrutierung der Schule und Durchführung	167
6.2.4 Modifikation der Messinstrumente	169
6.2.5 Datenauswertung.....	177
6.3 Ergebnisse.....	181
6.3.1 Gesamteinschätzung der Intervention durch die Schülerinnen.....	182
6.3.2 Gesamteinschätzung der Intervention durch die Lehrerinnen	187
6.3.3 Hypothesen 1.1 und 1.2: Steigerung der Textquantität	189
6.3.4 Hypothesen 2.1 und 2.2: Verbesserung der Textqualität.....	190
6.3.5 Hypothesen 3.1 und 3.2: Anregung des nach innen gerichteten berufsbezogenen Explorationsverhaltens.....	193
6.3.6 Hypothesen 4.1 und 4.2: Ausbildung des berufsbezogenen Selbstkonzeptes	195
6.3.7 Hypothesen 5.1 und 5.2: Wahrnehmung des Schreibens als Instrument der berufsbezogenen Selbstreflexion und Selbststeuerung	200
6.3.8 Schreibprozessbezogene Konstrukte.....	202
6.4 Diskussion	206
6.4.1 Diskussion der Gesamteinschätzung.....	206
6.4.2 Diskussion der Hypothesen.....	208
6.5 Zusammenfassung	216
7 GESAMTDISKUSSION	219
7.1 Einschränkungen bezüglich der internen Validität	219
7.1.1 Geringe Stichprobengrößen	220
7.1.2 Mangelnde Randomisierung der Stichproben.....	221
7.1.3 Fehlen geeigneter Kontrollgruppen	222
7.1.4 Durchführung der Hauptstudie durch die Designerin der Intervention	223

7.2 Einschränkungen bezüglich der externen Validität.....	225
7.3 Sonstige Einschränkungen	226
7.4 Implikationen für die Unterrichtspraxis	227
7.5 Perspektiven für zukünftige Forschungen und Fazit	230
8 ANHANG.....	233
8.1 Informationen zu den verwendeten Messinstrumenten	233
8.1.1 Schülerinnenfragebögen des Prä- und Posttests.....	233
8.1.2 Schülerinnenkurzfragebögen.....	240
8.1.3 Lehrerinnenfragebogen	244
8.1.4 Stufenbeschreibungen der Ratingskalen	246
8.1.5 Kolmogorov-Smirnov Test zur Prüfung der Normalverteilung der in der Hauptstudie verwendeten Skalen	251
8.1.6 Kolmogorov-Smirnov Test zur Prüfung der Normalverteilung der in der Hauptstudie analytisch ermittelten Werte	252
8.2 Übersichten zu den Ergebnissen der Vorstudie.....	253
8.2.1 Auswertung der geschlossenen Fragen zur Gesamteinschätzung des Projekts durch die Schülerinnen	253
8.2.2 Auswertung der offenen Fragen zur Gesamteinschätzung des Projekts durch die Schülerinnen	256
8.2.3 Auswertung der geschlossenen Fragen zur Gesamteinschätzung des Projekts durch die Lehrerinnen	258
8.2.4 Auswertung der offenen Fragen zur Gesamteinschätzung des Projekts durch die Lehrerinnen	260
8.2.5 Auswertung der schreibprozessbezogenen Konstrukte.....	261
8.3 Übersichten zu den Ergebnissen der Hauptstudie	262
8.3.1 Auswertung der geschlossenen Fragen zur Gesamteinschätzung des Projekts durch die Schülerinnen	262
8.3.2 Auswertung der offenen Fragen zur Gesamteinschätzung des Projekts durch die Schülerinnen	265
8.3.3 Auswertung der geschlossenen Fragen zur Gesamteinschätzung des Projekts durch die Lehrerinnen	268
8.3.4 Auswertung der offenen Fragen zur Gesamteinschätzung des Projekts durch die Lehrerinnen	270
8.3.5 Auswertung der schreibprozessbezogenen Konstrukte.....	271
8.3.6 Ergebnisse aller durchgeführten einfaktoriellen, univariaten Varianzanalysen	272
8.3.7 Ergebnisse aller durchgeführten Varianzanalysen mit Messwiederholung.....	273
9 LITERATURVERZEICHNIS	275
10 EHRENWÖRTLICHE ERKLÄRUNG.....	299